

Germany-Stuttgart: Building-cleaning services

OJ S 178/2023 15/09/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Südwestrundfunk

Postal address: Einkauf Allgemein/Produktion, Neckarstr. 230

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70190

Country: Germany

E-mail: Vergabe-AP@SWR.de

Internet address(es):

Main address: www.swr.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.swr.de/ausschreibungen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://it-vergabe.eu/vergabe/angebot/a5a70f0fc3de5544283b327372d1ca51>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Rundfunkanstalt, Medienunternehmen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Unterhaltsreinigung für den SWR im Studio Freiburg

II.1.2. Main CPV code

90911200 Building-cleaning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Südwestrundfunk beabsichtigt die Unterhaltsreinigung für sein Studio in Freiburg auf Grundlage eines Nicht Offenen Verfahrens extern zu vergeben.

Im Rahmen dieses Teilnahmewettbewerbs werden Unternehmen gesucht, die nachweislich in der Lage sind, die Reinigungsleistungen durchzuführen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 365 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE13 Freiburg

II.2.4. Description of the procurement

Die wesentlichen zu erbringenden Leistungen bei der Unterhaltsreinigung sind:

Tägliche Unterhaltsreinigung nach definiertem Reinigungsplan

Einhaltung der Kernreinigungszeiten

Erbringung von Sonderreinigungen mit Abrechnung nach Aufwand

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 365 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag kommt mit der Zuschlagserteilung zustande. Die Vertragslaufzeit beginnt am 01.05.2024. Der Vertrag hat eine Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Anschließend verlängert sich der Vertrag automatisch um jeweils weitere 12 Monate bis zu einer maximalen Vertragslaufzeit von 60 Monaten. Der Vertrag endet automatisch am 30.04.2029.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 5
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Anhand der mit dem Teilnahmeantrag vorgelegten Unterlagen stellt der Auftraggeber fest, welche Bewerber den Anforderungen an Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit entsprechen. Sollten mehr als fünf geeignete Bewerber zur Verfügung stehen, werden aus diesen Bewerbern die fünf ausgewählt, die die höchste Bewertungspunktzahl erreicht haben. Diese werden vom Auftraggeber schriftlich aufgefordert ein Angebot einzureichen. Sollten zwei oder mehr Bewerber mit der gleichen Punktzahl auf dem fünften Platz liegen, werden die Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert, die im Bereich der fachlich-technischen Leistungsfähigkeit mehr Punkte erzielen konnten. Sollten danach immer noch mehrere Bewerber auf dem gleichen Rang liegen, entscheidet das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß § 42 VgV in Verbindung mit §§ 123, 124 GWB ist die Eigenerklärung im Bewerbungsbogen auszufüllen.

Zur beruflichen Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss Folgendes vorgelegt werden:

- Aktueller Nachweis, dass der Bewerber im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist (Handelsregistrauszug) oder ein vergleichbarer Nachweis (bspw. Partnerschaftsregister).

- Wichtiger Hinweis zur Einbeziehung weiterer Unternehmen:

Bei einer Bietergemeinschaft sind die geforderten Nachweise zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen, der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung und zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit von allen Bietern einer Bietergemeinschaft nachzuweisen. Die geforderten Nachweise zur Feststellung der fachlich-technischen Leistungsfähigkeit können getrennt nach Aufteilung der Leistung innerhalb der Bietergemeinschaft eingereicht werden. Beabsichtigt der Bieter/Bietergemeinschaft, sich zur Erfüllung der Eignung anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle und/oder fachlich-technischen Leistungsfähigkeit zu bedienen (§47 VgV), hat er /sie die im Bereich der Eignungsprüfung geforderten Nachweise und Erklärungen zur Eignung des anderen Unternehmens entsprechend der übernommenen Aufgaben vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen:

- 3.000.000 € pauschal jeweils für Personen- und Sachschäden

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 6.000.000 €.

- 100.000 € pauschal für Vermögensschäden

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 200.000 €.

- 500.000 € pauschal für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 1.000.000 €.

oder

Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die o. g. Summen angepasst werden. Ein entsprechender Nachweis zur bestehenden Versicherung muss jedoch in jedem Fall beigelegt werden.

Kopien der Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der zuständigen Berufsgenossenschaft, sowie der Krankenkasse/n (max. 3 Monate alt).

Nachweis der Bonität anhand eines Bonitätsnachweises mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder einen gleichwertigen Nachweis aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (max. 1 Jahr alt).

Bewertung der Bonität

Niederer Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt bei über 0,40 %

Mittlerer Zielerfüllungsgrad (5 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt zwischen 0,20 % und 0,40 %

Hoher Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Die Ausfallwahrscheinlichkeit liegt unter 0,20%

Darstellung zur Umsatzentwicklung im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den letzten 3 vorliegenden Geschäftsjahren. Dabei ist ein Mindestumsatz pro Jahr von 50.000 € netto vorgegeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen:

- 3.000.000 € pauschal jeweils für Personen- und Sachschäden

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall; die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 6.000.000 €.

- 100.000 € pauschal für Vermögensschäden

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 200.000 €.

- 500.000 € pauschal für das Abhandenkommen von Schlüsseln und Codekarten

Die Deckungssumme gilt je Versicherungsfall, die Jahreshöchstleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt 1.000.000 €.

oder

Einreichung einer Eigenerklärung, dass im Auftragsfall die bestehenden Deckungssummen an die o. g. Summen angepasst werden. Ein entsprechender Nachweis zur bestehenden Versicherung muss jedoch in jedem Fall beigelegt werden.

Kopien der Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes, der zuständigen Berufsgenossenschaft, sowie der Krankenkasse/n (max. 3 Monate alt).

Nachweis der Bonität anhand eines Bonitätsnachweises mit Bonitätsindex über eine Eigenauskunft einer Wirtschaftsauskunftei (Creditreform, CRIF Bürgel) oder einen gleichwertigen Nachweis aus dem Land, in dem der Bieter angemeldet ist (max. 1 Jahr alt).

Darstellung zur Umsatzentwicklung im Bereich der ausgeschriebenen Leistung in den letzten 3 vorliegenden Geschäftsjahren. Dabei ist ein Mindestumsatz pro Jahr von 50.000 € netto vorgegeben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung des Bewerbers zum Vorliegen einer Gefährdungsbeurteilung.

Nachweis eines Qualitätsmanagementsystems durch ein Zertifikat einer unabhängigen Prüfstelle (z.B. DIN EN ISO 9001:2015), gleichwertiger Nachweis oder durch eine Beschreibung der umgesetzten Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Nachweis von mindestens drei Referenzprojekten vergleichbarer Art im Bereich Unterhaltsreinigung in den vergangenen drei Jahren, mit folgenden Angaben:

- Angabe des Auftraggebers
- Leistungszeitraum (Rahmenvertrag oder Einmalaufträge)
- Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistung
- Reinigungsobjekt (z.B. Büro, Industrie, etc.)
- Auftragsvolumen in € pro Jahr oder bei einmaligen Aufträgen pro Auftrag
- Reinigungsfläche in m² (nicht Grundfläche!) pro Jahr oder bei Einmalaufträgen pro Auftrag
- Angaben zu evtl. eingesetzten Unterauftragnehmern

Die Bewertung der eingereichten Referenzen erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung. Die eingereichten Referenzen werden vergleichend, anhand der oben geforderten Angaben bewertet danach ob und in welchem Grad sie den auszuschreibenden Leistungen nahekommen.

Auch hier werden die Referenzen in die Zielerfüllungsgrade eingeteilt und bepunktet. Die Erwartungshaltung der Vergabestelle ist ein möglichst hohes Maß an Übereinstimmung der Referenz mit der auszuschreibenden Leistung.

Es sind mindestens drei Referenzen gefordert, die jeweils einzeln bewertet werden und jeweils maximal 30 Wertungspunkte erreichen können.

Niederer Zielerfüllungsgrad (0 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung nicht vergleichbar.

Mittlerer Zielerfüllungsgrad (10 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung teilweise vergleichbar.

Hoher Zielerfüllungsgrad (20 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung überwiegend vergleichbar.

Sehr hoher Zielerfüllungsgrad (30 Pkt.) = Die Referenz ist mit der ausgeschriebenen Leistung vollumfänglich vergleichbar.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung des Bewerbers zum Vorliegen einer Gefährdungsbeurteilung.

Nachweis eines Qualitätsmanagementsystems durch ein Zertifikat einer unabhängigen Prüfstelle (z.B. DIN EN ISO 9001:2015), gleichwertiger Nachweis oder durch eine Beschreibung der umgesetzten Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Nachweis von mindestens drei Referenzprojekten vergleichbarer Art im Bereich Unterhaltsreinigung in den vergangenen drei Jahren, mit folgenden Angaben:

- Angabe des Auftraggebers
- Leistungszeitraum (Rahmenvertrag oder Einmalaufträge)
- Detaillierte Beschreibung der erbrachten Leistung
- Reinigungsobjekt (z.B. Büro, Industrie, etc.)
- Auftragsvolumen in € pro Jahr oder bei einmaligen Aufträgen pro Auftrag
- Reinigungsfläche in m² (nicht Grundfläche!) pro Jahr oder bei Einmalaufträgen pro Auftrag
- Angaben zu evtl. eingesetzten Unterauftragnehmern

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Einhaltung der Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG)
- Die Regelungen des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sind einzuhalten. Der Bieter / jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft / Unterauftragnehmer muss / müssen die erforderliche Verpflichtungserklärung abgeben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8.

Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 26/10/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 19/03/2024

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Eigenerklärung Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 ist bereits mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Telephone: +49 721926-0

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Nachprüfungsantrag vor der oben genannten

Vergabekammer nur zulässig ist, soweit:

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Verfahrens- und Vertragsunterlagen erkennbar sind, spätestens mit Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Auf die Regelungen in §§ 160, 161 GWB wird ausdrücklich hingewiesen.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/09/2023